



**DEUTSCHLAND, DEINE RICHTER!**

## **5159 Euro für ein Kopftuch und keinen Tag Arbeit ...**

Von PETER BARTELS | Die Gallier kannten nur eine Angst – dass ihnen der Himmel auf den Kopf fällt! Gegen Deutschlands Richter hätte nicht mal der Zaubertrank von Miraculix geholfen. Die Götter in den schwarzen Roben haben den Himmel einfach abgeschafft ...

Eine Muslimin kriegt 5159 Euro Gehalt, obwohl sie keine Stunde gearbeitet hat. Grund: Sie wollte ihr Kopftuch nicht abnehmen ... [Ralf Schuler darf es in seiner sterbenden BILD](#) so auf den Punkt bringen:

*Christliche Kreuze müssen nach dem 'Kruzifix-Urteil' in Klassenzimmern abgenommen werden, wenn es irgendwen stört ... Christliche Kirchen können nicht darauf bestehen, dass ihre Mitarbeiter Christen sind ... Aber das Land Berlin muß nun sogar eine Entschädigung zahlen, weil in einem säkularen Staat ein Arbeitgeber sich erlaubt, das Abnehmen des Kopftuchs zu verlangen ... Den Richtern war es egal, dass die Berliner Schule Kopftücher [verboten hat] ...*

Irgendein Polit-"Schäl" hat Schulers Kommentar an dieser Stelle garantiert passend geschwurbelt: Im Kommentar-Original

steht nicht "verboten", sondern nach Art der Wattebäuschchenwerfer in vorausseilendem Kadavergehorsam seiner Herrin Merkel gegenüber: "... AUS GRÜNDEN DER NEUTRALITÄT NICHT ERLAUBEN MÖCHTE". Und derselbe Polit-Schäl hat wohl auch "Christliche Kirchen" reinredigiert, obwohl keine Sau "moslemische und buddhistische Kirchen" kennt. Je nun, Klippschule und Gymnasium sind halt auch nicht mehr das, was sie mal waren ...

Dabei ist die Kopftuch-Klunte nicht mal Lehrerin, nur eine sogenannte "Quereinsteigerin", Beruf: Informatikerin! Bei einem "Casting" (vor 148 Jahren: Bewerbungsgespräch) hatte sie sich mit Kopftuch als "Berufsschullehrerin" beworben. Als sie sich weigerte, auch für andere Schularten (Grund-, Realschule, Gymnasium) das Kopftuch abzulegen, wurde sie als "weniger qualifiziert als die Konkurrenz" ([BILD](#)) abgelehnt. Die erste Instanz, Arbeitsgericht Berlin (wirklich!) bestätigte offenbar in einem Anfall von Recht und gesundem Rechtsempfinden die "Casting"-Entscheidung ...

Die Kopftuch-Koranerin kniete sich mit Hilfe ihres juristischen Beistands (natürlich auf Kosten der Ungläubigen, also Christen!) in die zweite Instanz, Landesarbeitsgericht Brandenburg. Und hier urteilten die Richter, wie die Scharia befiehlt: Das "Neutralitätsgesetz" darf nur angewendet werden, wenn durch das Kopftuch "tatsächlich eine konkrete Gefährdung des Schulfriedens zu erwarten sei". Urteil (wieder [BILD](#)): "Anderthalb Monatsgehälter (5159 Euro) Entschädigung. Wegen Diskriminierung". Gut, wenigstens wissen wir jetzt, dass eine Hilfs-Berufsschullehrin im bankrotten rot-grün-roten Berlin 3.439,33 Euro im Monat kassiert. Natürlich Steuergeld vom Pack ...

Und wir wissen auch: Losfahren reicht nicht Amri ... Erst wenn Du mit deinem LKW elf Ungläubige am Berliner Weihnachtsmarkt erschossen und totgefahren hast, kommt der/die Richter/In und macht "Du, Du!! Darfst Du aber eigentlich nicht ..."

BRANDENBURG? Fontane war mal, lange her. Seit Ulbricht, Honecker und Gysi ist Brandenburg das Kernland der SED- und LINKS-Genossen. Okay, heute kämpft da die AfD unverdrossen, ist auch schon fast ganz nach vorn geschossen. Aber der LINKE Kader-Auftrag bleibt: Die BRD muss weg, egal wie, Hauptsache die Kapitalisten zahlen uns. Und ihr eigenes Schafott ...

RICHTER? Früher Roland Freisler, Bendlerblock. Dann Hilde Benjamin, Stasi-Genickschuss. GRUNDGESETZ? Christlich Abendländisch? Strafgesetz? Zivilrecht? Der Marsch durch die Instanzen seit 1968 war weit und lang. Aber der Muff von 1000 Jahren unter den Talaren ist raus: Kinder-Ehe, Cousin & Cousine, Kreuze raus, Halbmond rein. Salomon war selten. Scharia immer mehr, bald immer...

Sind Richter besondere Menschen? Essen sie anders? Trinken sie anders? Leben sie auf einem anderen Planeten? Nein, sie fressen, saufen, furzen und f ... wie alle Menschen. Sie haben ihre Kneipen, ihre Konsorten und ihre Kabine. Aber ihre Wahlzettel sind meistens rot oder grün gerastert. Nur tagsüber sind sie Schwarz. Wenn sie die Kutte anziehen und "Recht" sprechen. Sie sind die Todesraben Deutschlands, jetzt Einig Merckland. Migranten, Migranten-Mafia, Migrantenpakt – die fünfte Kolonne trägt sogar längst Rote Roben. Und alle haben ihren Pilatus intus – die Schüssel mit dem Wasser für unschuldige Hände.

Das Pack zahlt nicht nur die die gepfefferte Strafe für die abgelaufene Parkuhr, es blecht auch das satte Gehalt der Götter in Roben. Und die "Staatsknete" kann sich sehen lassen, egal ob Türke, Palästinenser oder Libanese. Schon darum geht "Salomon" eigentlich gar nicht – der war ja Jude. Und Chesterton, der mit dem gesunden Menschenverstand, auch nicht. Der war Christ ...

---



Ex-BILD-Chef  
Peter  
Bartels.

[PI-NEWS-Autor Peter Bartels](#) war zusammen mit Hans-Hermann Tiedje zwischen 1989 und 1991 BILD-Chefredakteur. Unter ihm erreichte das Blatt eine Auflage von 5 Millionen. In seinem Buch [„Bild: Ex-Chefredakteur enthüllt die Wahrheit über den Niedergang einer einst großen Zeitung“](#), beschreibt er, warum das einst stolze Blatt in den vergangenen Jahren rund 3,5 Millionen seiner Käufer verlor. Zu erreichen ist Bartels über seine [Facebook-Seite!](#)